



Funken mit Musik in Unterwaldhausen



am Samstag, kurz vor dem Kälteeinbruch, trommelten die Rambassler den Funken an und der fing tatsächlich Feuer. So ein letzter Fasnetshauch wehte nochmals um das Feuer herum, mit dem sie aber nun definitiv bis zur nächsten Saison verabschiedet wurde. Nach dem Feuer gab es in der Dorfstube noch ein gemütliches Beisammensein.

Beschädigte Fenstersimse an der alten Molke

In der Woche vom 13.-18.2. wurde an der gerade im Umbau befindlichen alten Molke Beschädigungen an den neu eingebauten Aluminium -Fensterbänken bemerkt. Für den Bauherren ist das ein Schaden, der umso ärgerlicher ist, weil niemand die Verantwortung übernommen hat. Wem immer das – möglicherweise aus Versehen – passiert ist, möge doch mit dem Bauherren, Herrn Walser (0157-80260039) Kontakt aufnehmen.

Der erste Storch zeigt sich wieder

Aufmerksame Beobachter haben einen ersten Storch ausgemacht, der sich offenbar auf den Dächern rund um das im letzten Jahr erbaute Nest hinter der Kirche geschäftig macht. Hoffen wir, dass er die Wohnung für geeignet hält und dazu auch noch einen Partner oder eine Partnerin findet.

Schwalbennester

Die Gemeinde wird das Aufhängen von Schwalbennestern dadurch unterstützen, dass sie eine Sammelbestellung für alle Interessierten koordiniert. Sollten Sie einen geeigneten Platz haben, um unseren Frühlingsboten Unterkunft zu bieten, melden Sie sich unter: info@rathaus-unterwaldhausen.de oder unter 07587-660 bis 13.3.2023. In der Regel handelt es sich um jeweils ein Doppelnest, das für einen Preis von ca. 30-35 Euro zu haben sein wird. Sobald wir einen Überblick über die Anzahl haben, gehen wir mit den Herstellern in Verhandlung und vereinbaren den endgültigen Preis. Bis jetzt haben sich schon drei Schwalbenfreunde gemeldet.

Blühkampagne geht ins fünfte Jahr –

Über 3.000 Bestellungen in der ersten Woche

Auf die Bekanntmachung in „Gemeinsamer Teil – Allgemeine Mitteilungen“ wird verwiesen. Wir bitten um Beachtung.

Bestellaufruf Ackerblühstreifenprojekt 2023

Auf die Bekanntmachung in „Gemeinsamer Teil – Allgemeine Mitteilungen“ wird verwiesen. Wir bitten um Beachtung.